



**ÖFFENTLICH**

DN.: 2022/0186 vom 02.11.2022

| Beratungsfolge                                                     | Termin     | Beratungsstatus |
|--------------------------------------------------------------------|------------|-----------------|
| Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Integration | 16.11.2022 | vorberatend     |
| Stadtrat                                                           | 15.12.2022 | beschließend    |

Sichtvermerke

|    |    |      |  |
|----|----|------|--|
| BM | EB | FB I |  |
|    |    |      |  |

**Beratungsgegenstand**

---

**Willkommenspaket / Willkommensgruß**

**Beschlussvorschlag:**

Beratung / Beschlussfassung

**Sachdarstellung:**

Bereits 2017 hatte die SPD-Fraktion ein Willkommenspaket für Neugeborene beantragt. Der Antrag wurde in der Ausschusssitzung am 10.05.2017 zunächst zurückgezogen, zur Ausschusssitzung am 23.09.2019 überarbeitet vorgelegt und dort in die Fraktionen verwiesen. In der Ratssitzung am 12.12.2019 wurde beschlossen, 30.000 € hierfür in den Haushalt 2020 einzustellen und mit einem Sperrvermerk zu versehen. Der Ratsbeschluss umfasste ebenfalls, den Willkommensgruß nicht als Bargeld auszuzahlen, sondern in Form von Sachleistungen zur Verfügung zu stellen. Der Antrag wurde zur weiteren Beratung und Festlegung der Kriterien in den Ausschuss für Soziales verwiesen.

Nachdem dieser Antrag in der Folgezeit in verschiedenen Gremien weiter thematisiert wurde, verständigte man sich darauf, dass die Initiatoren in der Sitzung am 28.09.2022 eine konkretisierte Idee vorstellen wollten. Hierzu wurden Unterlagen eingereicht, die dieser Vorlage als Anlage beigelegt sind.

Da sich aus diesen Unterlagen jedoch weitere Fragestellungen ergeben haben, die bis zur Sitzung des Rates nicht in der Weise zu klären waren, dass es einen konkreten Vorschlag hätte geben können, wurde die Beratung nochmals vertagt.

Letztendlich fand am 13.10.2022 per Zoom ein Abstimmungsgespräch zwischen den Initiatoren und der Verwaltung statt. Teilnehmer/innen waren: Herr Kersting, Herr Hartmann und Herr Kappelhoff von der SPD, Frau Kuhls-Mahlitz von der CDU sowie Frau Lenderich, Frau Stening, Frau Kuhn und Herr Stücker von der Verwaltung.

In diesem Gespräch konnte folgende Verständigung erzielt werden:

- Der eigentliche Willkommensgruß wird von einem Sachgeschenk in Form eines Baumes zunächst zeitlich entkoppelt. (Die Idee, für jedes neugeborene Kind einen Baum zu stiften, bedarf weiterer Klärungen, die nicht zum 01.01.2023 umsetzbar sind.)
- Für jedes ab dem 01.01.2023 neugeborene Kind erhalten die Eltern ein Glückwunschs Schreiben der Bürgermeisterin.
- Mit diesem Schreiben erhalten die Eltern einen Hinweis (nach Möglichkeit einen QR-Code) mit der Verlinkung auf eine eigens dafür eingerichtete Unterseite auf der Homepage der Stadt Ochtrup mit allgemeinen Infos und weiteren nützlichen Adressen und Links.
- Das Glückwunschs Schreiben wird in eine „Familienmappe“ als Geschenk zur Aufbewahrung von Dokumenten, Fotos etc. gelegt und beides zusammen an die Eltern versandt.

Weiterhin verständigten die Teilnehmer/innen sich am 13.10.2022 darauf, dass die Verwaltung neben dem Glückwunschs Schreiben auch die Gestaltung der neuen Seite auf der Homepage übernimmt und Frau Kuhls-Mahlitz und Herr Kappelhoff in der Sitzung des ASGGI am 16.11.2022 ein oder zwei Muster einer Familienmappe vorstellen, über die dann befunden werden soll.

**Umweltrelevanz:**

Entfällt

**Haushaltsrechtliche Beurteilung:**

Für ein Willkommenspaket/einen Willkommensgruß stehen im Haushalt 2022 beim Untersachkonto 53180.40026 insgesamt 30.000 € zur Verfügung. Dieser Ansatz ist mit einem Sperrvermerk versehen.

**Generationengerechtigkeit:**

Entfällt

Im Auftrage:

Brüggemann